

DER VEREIN EIFAM WIRD IM WESENTLICHEN UNTERSTÜTZT DURCH DIE:

Jacqueline Spengler-Stiftung  
Otto Erich Heynau-Stiftung  
Anneliese Bochud Zemp-Stiftung

# INFO<sup>2011</sup>4

## LIEBE eifam-MITGLIEDER

Das kennen sicher alle von Ihnen. Das diffuse Gefühl etwas im Leben verändern zu müssen. Aber was und wie? Sie setzen sich also bei einem Kaffee an den Küchentisch und fangen an eine Liste zu schreiben.

1. in Zukunft den Waschartag rechtzeitig im Waschplan eintragen
2. die Steuererklärung fristgerecht einreichen
3. die Zähneputzdauer bei den Kindern um 10 Sekunden erhöhen
4. ....

Es kommt keine Erleichterung auf. Die Gedanken schweifen ab. Weg von den alltäglichen Aufgaben. Wenn schon Veränderungen, dann nicht nur bei der Optimierung der täglichen Aufgaben. Plötzlich rücken andere Fragen in den Vordergrund. Wie sieht eigentlich mein beruflicher Alltag aus? Gefällt mir das was ich mache? Wäre es nicht toll sich wieder einmal zu verändern? Evtl. die Stelle wechseln und mehr verdienen? Oder sogar den Wiedereinstieg wagen?

Sie sind nicht der/die einzige Kaffetrinkende/r der/m solche Gedanken durch den Kopf geistern. In den letzten Monaten haben sich ausnehmend viele

Alleinerziehende anlässlich der telefonischen Beratungen bei eifam genau diese Frage gestellt.

Die Wahl einer geeigneten familien- und ressourcenverträglichen Weiterbildung ist anspruchsvoll. Weiterbildung braucht Zeit. Weiterbildung kostet. Weiterbildung muss mich beruflich und persönlich weiterbringen.

Diese Info hat das Thema aufgegriffen. Unser Hauptthema soll Ihnen einen Input geben, wie Sie bei der Entscheidungsfindung vorgehen und welche ersten Überlegungen Sie machen können. Vielleicht finden Sie sogar ein, zwei Tipps für die konkrete Umsetzung?

Um bei diesem Findungsprozess eine kurze Pause einlegen zu können, würden wir, von eifam, uns freuen Sie am traditionellen Weihnachtsapéro am 18. Dezember um 15.00 im Quartierzentrum Bachletten begrüßen zu dürfen.

Barbara Csontos, Leiterin INFObüro

P.S. Hat jemand Lust am 6. Dezember im FAZ Grättimänner zu backen? Details finden Sie auf dem schwarzen Brett.

## THEMA

- ALLEINERZIEHENDE IM ARBEITSMARKT - EINE HERAUSFORDERUNG?

## EXTERN

- TISCHLEIN DECK DICH!
- KOVIVE-FERIEN
- FERIEN FÜR 100 FRANKEN MIT REKA
- SCHWARZES BRETT

## INTERN

- IPSO eifamJOBKURS FÜR ALLEINERZIEHENDE
- eifam-BRUNCH
- VENEDIGLAGER
- eifamFLOHMARKT

## DIE LETZTE

- IMPRESSUM
- ADRESSEN

# THEMA

- ALLEINERZIEHENDE IM ARBEITSMARKT — EINE HERAUSFORDERUNG?

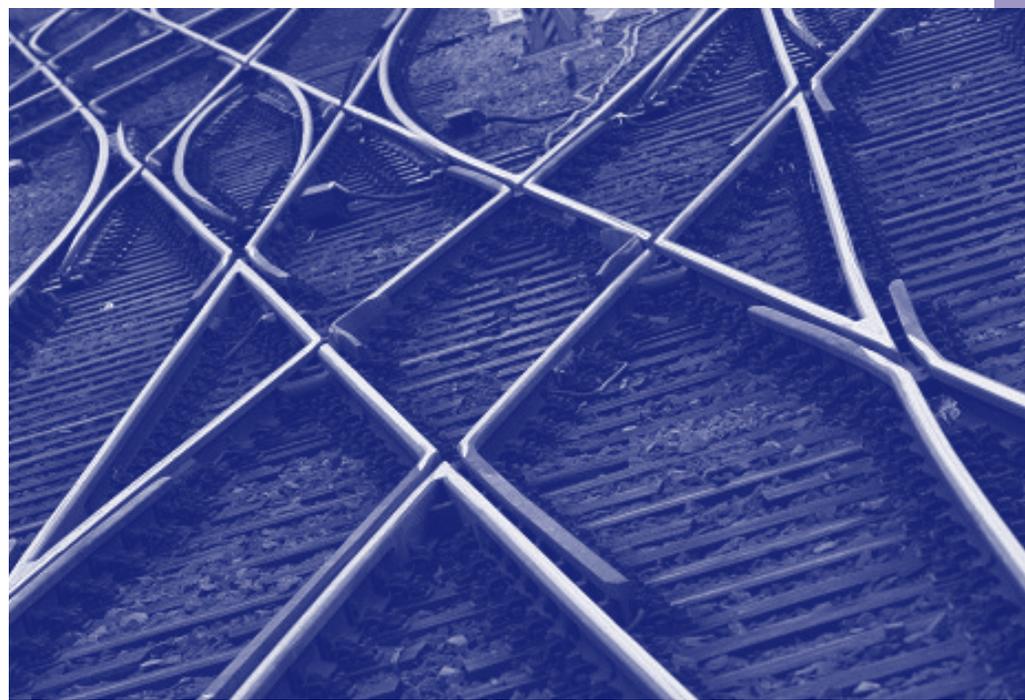
## ALLEINERZIEHENDE IM ARBEITSMARKT — EINE HERAUSFORDERUNG?

Kathrin Gerber, Psychologin FH, dipl. Berufs- und Laufbahnberaterin, Coach und Supervisorin BSO

Durch eine Arbeitstätigkeit, kann die finanzielle Existenz für Alleinerziehende gesichert werden. Als Alleinerziehende zu arbeiten ist aber ein Entscheid der das ganze familiäre Umfeld trifft. Es drängen sich gleichzeitig Fragen auf wie z.B. die Organisation der Kinderbetreuung. Wird sie extern, durch Verwandte oder durch den Ex-Ehe- oder Lebenspartner übernommen? Für eine externe Kinderbetreuung ist jedoch nicht jedes Kind geeignet und nicht jede Arbeitsstelle ist flexibel genug für eine Familienfrau oder einen Familienmann. Zusätzlich werden heute immer höhere Qualifikationen verlangt, um in einen Beruf einzusteigen. Es scheint fast unmöglich für Alleinerziehende, alle familiären Anforderungen zu erfüllen und auch noch Zeit für eine Arbeitsstelle oder Weiterbildung zu finden. Ein Laufbahncoaching kann in dieser Situation sehr hilfreich sein.

### Was ist ein Laufbahncoaching für Erwachsene

Ein Laufbahncoaching gibt Ideen für das systematische Vorgehen in der aktuellen Lebenssituation und zeigt wie die wichtigsten Aktivitäten gezielt geplant werden können. Durch eine Fachperson wird die Umsetzung vorgenommener Ziele kontinuierlich gesichert und überprüft. Zusätzlich kann mit Hilfe der Laufbahnberatung die Informationsflut von Möglichkeiten gefiltert werden, um so das Richtige vom Falschen zu unterscheiden. Fachpersonen in berufsberaterischen Fragestellungen sind heute unumgänglich.



### Die Bedeutung der Weiterbildung auf dem Arbeitsmarkt

Ein Leben lang lernen ist heute Standard und macht das Leben sowohl für die private wie auch für die berufliche Seite interessant und attraktiv. Die Arbeitstätigkeiten verändern sich stetig und damit ist eine fortlaufende Weiterbildung unerlässlich. Zusätzlich steigen die realen Chancen auf ein Jobangebot. Eine Weiterbildung ist heute wohl die beste Investition in die eigene berufliche Entwicklung. Auch wenn die verfügbare Zeit von Alleinerziehenden beschränkt ist, so sollte mittelfristig trotzdem versucht werden, am eigenen beruflichen Weg zu arbeiten.

Lehrgänge bauen in der Regel auf einer abgeschlossenen Ausbildung oder erweiterten Schulbildung auf und bereiten systematisch zur Übernahme anspruchsvoller Aufgaben vor. Der Besuch eines Lehrgangs wird üblicherweise mit einem Diplom abgeschlossen. Kurse dagegen fördern die berufliche und persönliche Entwicklung. Der Besuch eines Kurses wird in der Regel mit einer Kursbestätigung, jedoch ohne Diplom abgeschlossen. Ein Kursbesuch kann den möglichen zukünftigen Arbeitgeber bereits positiv stimmen und Sie im Auswahlverfahren favorisieren. Sie zeigen damit auf, dass Sie bereits im Lernprozess sind und damit gute Voraussetzungen für einen Wiedereinstieg besitzen. Für Alleinerziehende sind vor allem modulartige oder kürzere Kursbesuche attraktiv. Hier lohnt

sich auch eine Anfrage beim Kursanbieter über individuelle Gestaltungsmöglichkeiten.

### Informationen über Berufs- oder Weiterbildungsmöglichkeiten gibt es auf:

[www.berufsberatung.ch](http://www.berufsberatung.ch)

### Ein direkter Link für viele Lehrgänge und Kurse unter:

[www.berufsberatung.ch/dyn/13632.aspx](http://www.berufsberatung.ch/dyn/13632.aspx)

### Wie finanziere ich meine Weiterbildung?

Nach der Auswahl der geeigneten Weiterbildung stellt sich unmittelbar die Frage nach deren Finanzierung. Die Kosten für die Weiterbildungsaktivitäten sind ein sehr wichtiger Bestandteil des ganzen Prozesses und müssen vorgängig erfasst und budgetiert werden. Sollten Ihnen diese Arbeiten Mühe bereiten, stehen Ihnen für diese Aufgabe professionelle Budgetberatungsstellen zur Verfügung.

- Budgetberatungsstelle Basel-Stadt: [www.plusminus.ch](http://www.plusminus.ch)
- Schuldenberatungsstelle Schweiz mit vielen Tipps und Informationen: [www.schulden.ch](http://www.schulden.ch)
- Arbeitsgemeinschaft Schweizerischer Budgetberatungsstellen: [www.asb-budget.ch](http://www.asb-budget.ch)

In der Schweiz gibt es unter anderem Stipendien und Stiftungen, welche nach einer schriftlichen Anfrage für eine Weiterbildung eine finanzielle Unterstützung

leisten können. Dabei ist es wichtig die Anforderungen an die Antragsstellenden exakt zu überprüfen (z.B. Stiftungen für Frauen, Stiftungen für Person 40+, etc.). Für Ihre Recherche können Sie folgende Links benutzen:

- Informationen rund um das Stipendienwesen in der Schweiz:  
[www.ausbildungsbeitraege.ch](http://www.ausbildungsbeitraege.ch)
- Eidgenössisches Stiftungsverzeichnis:  
[www.edi.admin.ch](http://www.edi.admin.ch)

### Berufsabschluss für Erwachsene als Chance für die Zukunft

Es ist nie zu spät. Dies gilt auch für den Erwerb eines anerkannten Berufsabschlusses für Erwachsene. Einige hatten in jungen Jahren keine Möglichkeit, eine Ausbildung zu machen, oder sie arbeiten heute in einem ganz anderen Beruf als dem ursprünglich gelernten. Ihnen bietet sich die Möglichkeit, in erwachsenengerechter Art nachträglich einen eidgenössischen Berufsabschluss zu erwerben.

Vier Wege führen zum Berufsabschluss für Erwachsene – Erwachsene mit 5 Jahren Berufspraxis (davon 2-3 Jahre im Fachbereich) können den Abschluss einer beruflichen Grundbildung (Berufslehre) nachholen.

- Validierung von Bildungsleistung (Auflistung der Berufserfahrung, zusammengestellt in einem Dossier, werden anerkannt)
- Die Nachholbildung (Vorbereitung auf den Lehrabschluss ohne Lehrvertrag)
- Die verkürzte Grundbildung (Lehre mit Lehrvertrag)
- Direkteinstieg in die höhere Berufsbildung

Weitere Informationen finden Sie unter:  
[www.eingangportal.ch](http://www.eingangportal.ch)

### Ausgebildet und wie weiter: Stellensuche in der Zeitung oder im Internet

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, um eine geeignete Stelle zu suchen. Zum einen gibt es den offenen Stellenmarkt, den Sie beispielsweise in Tageszeitungen oder im Internet beobachten können. Immer mehr Stellen werden heute auf den Websites der einzelnen Unternehmen ausgeschrieben. Bei mangelnden Internetkenntnissen lohnt es sich deshalb sehr, Unterstützung für die online Recherche zu organisieren. Dadurch erhalten Sie die aktuellen Jobangebote und Sie sind bedeutend schneller bei der Suche von neuen Arbeitsstellen. Einen Überblick über das Online-Angebot in der Schweiz bietet Ihnen:  
[www.stellenlinks.ch](http://www.stellenlinks.ch)

Daneben sind Spontan- oder Direktbewerbungen (auch Initiativbewerbungen genannt) ein interessantes und Erfolg versprechendes Mittel. Für die Unternehmungen ist auf eine einfache Art ersichtlich, welche Erfahrungen und Fähigkeiten Sie mitbringen. Sie selbst kennen Ihre Bedürfnisse und Interessen und sehen Ihren beruflichen Horizont klar vor sich. Mit diesem Wissen überlegen Sie sich, welches Unternehmen eine dazu passende Stelle haben könnte. Und vergessen Sie nicht: auch Ihre Familienarbeit gilt als Qualifikation und ist in der Bewerbung jeweils anzugeben.

Das persönliche Netzwerk kann bei der Stellensuche auch sehr nützlich sein. Informieren Sie Ihre Bekannten, Freundinnen und Freunde über die Art der Aufgabe und Stelle, die Sie suchen. Nutzen Sie deren Kontakte und berufliches Umfeld bei der Suche. Umfragen ergeben immer wieder, dass die Mehrzahl aller Stellen-

besetzungen nicht über Inserate, sondern durch direkte Kontakte zustande kamen.

### Weitere Informationen oder Kontakt für ein Laufbahncoaching:

Kathrin Gerber

Psychologin FH, dipl. Berufs- und Laufbahnberaterin, Coach u. Supervisorin BSO

Praxis im Gundeli:

Reichensteinerstrasse 36, 4053 Basel,  
079 321 42 73

[info@gerber-berufsberatung.ch](mailto:info@gerber-berufsberatung.ch)

[www.gerber-berufsberatung.ch](http://www.gerber-berufsberatung.ch)

## THEMA

- ALLEINERZIEHENDE IM ARBEITSMARKT — EINE HERAUSFORDERUNG?



### Starten Sie durch!

**Die smarte Einstiegslösung mit Wachstumspotenzial!**  
**Für alle kleinen Unternehmen, die sich auf das Wesentliche beschränken wollen. Sage Start - die einfache und schlanke Softwarelösung für Ihr Unternehmen:**

### Buchhaltung und Fakturierung mit Adressverwaltung schon ab Fr. 323

Heute bei uns bestellen und morgen loslegen. Auf Wunsch kommen wir gerne bei Ihnen vorbei, installieren das Programm, richten Ihre Stammdaten ein und schulen die praxisgerechte Anwendung.

**RR TREUHAND**

Gewerbstrasse 10 • 4450 Sissach  
Telefon 061 973 19 19 • [office@rr-treuhand.ch](mailto:office@rr-treuhand.ch)



Mitglied des Schweizerischen Treuhänder-Verbandes **STV/USF**

## EXTERN

- TISCHLEIN DECK DICH!
- KOVIVE-FERIEN
- FERIEN FÜR 100 FRANKEN MIT REKA

### TISCHLEIN DECK DICH!



Tischlein deck dich verteilt für einen symbolischen Franken Lebensmittel an bedürftige, armutsbetroffene Menschen. Bezugsberechtigt ist, wer an der Existenzgrenze leben muss und einen Bezugsausweis hat.

Ab Mitte Dezember können bei eifam die neuen Karten bezogen werden.

#### Wo / Wann

##### In Basel-Stadt:

- Offene Kirche Elisabethen  
Elisabethenstrasse 10, 4051 Basel  
Dienstag von 10.30 - 11.30 Uhr

- Matthäus Kirche  
Feldbergstrasse, 4057 Basel  
Freitag von 10.15 - 11.15 Uhr

- Zwinglihaus  
Gundeldingerstrasse 370, 4053 Basel  
Dienstag von 10.30 - 11.30 Uhr

##### In Baselland:

- 1. Jahreshälfte (1. 1. - 29. 6.)  
Ref. Kirchgemeindehaus  
Rosengasse 1, 4410 Liestal  
Dienstag 9.15 - 10.15 Uhr

- 2. Jahreshälfte (22. 7. - 31. 12.)  
Pfarreiheim der kath. Kirche  
Bruder Klaus  
Rheinstrasse 20, 4410 Liestal  
Donnerstag 9.15 - 10.15 Uhr

Weitere Infos unter [www.tischlein.ch](http://www.tischlein.ch)

### KOVIVE-FERIEN

Wenn die Tage kürzer und kühler werden, freuen wir uns auf gemeinsame Abende mit der Familie. Was gibt es dabei Schöneres, als Ferienpläne für die Wintertage zu schmieden? In Gedanken bei strahlendem Sonnenschein im Schnee zu spazieren, genüsslich die gute Luft einzusatmen oder mit dem Schlitten den Hang herunterzufahren?

Winterferien sind erholsam und gesund, doch leider für viele Familien mit Kindern unbezahlbar. Weil das Geld nur für das Nötigste reicht, verzichten sie auf Erholung und Ferien.

Deshalb bietet Kovive mit seinen günstigen Ferienangeboten Eltern, Kindern und Jugendlichen Gelegenheit für eine Atempause, um Distanz zum Alltag zu erhalten und neue Kraft zu schöpfen. Die neue Broschüre Schneepausch total 2011 - 2012 mit den verschiedenen Erholungsangeboten ist ab sofort unter: [www.kovive.ch](http://www.kovive.ch) erhältlich.

Für Alleinerziehende sind abwechslungsreiche Tage über Silvester und Ostern ausgeschrieben. Für die Sport- und Osterferien gibt es ein Angebot zusammen mit anderen Familien. Die Kinder- und Jugendlager umfassen verschiedene Themen wie Malen, Reiten und kreatives Gestalten. In Hotels im Berner Oberland und in der Zentralschweiz sind individuelle Familienferien zu günstigen Preisen möglich.

#### Anmeldung

Die Angebote können ausschliesslich über Kovive gebucht werden. Sehen Sie dazu die Teilnahmebedingungen in der Broschüre und die Hinweise auf dem Anmeldeformular. Wählen Sie das passende Angebot und senden Sie uns so bald

als möglich - die Plätze sind beschränkt - den vollständig ausgefüllten Anmeldeformular mit den erforderlichen Finanzbelegen.

Bei Fragen erreichen Sie uns unter Tel. 041 249 20 95 oder via E-Mail an [info@kovive.ch](mailto:info@kovive.ch).

Wir freuen uns, möglichst vielen Kindern und ihren Familien zauberhafte Wintertage zu ermöglichen!

### FERIEN FÜR 100 FRANKEN MIT REKA

1 Woche Ferien für 100 Franken für Familien mit bescheidenen Einkommen

Reka-Feriedörfer, Reka-Familypack und Ferien auf dem Bauernhof

Die Reka übernimmt die Mietkosten der Ferienwohnung und vergütet für die Reisekosten 50 Reka-Franken pro Familienmitglied.

Winterferien für 100 Franken

In den Reka-Feriedörfern Bergün, Montfaucon, Morschach, Pany, Sörenberg, Urnäsch, Albonago sowie in ausgewählten kleinen Ferienorten bieten wir auch Winterferien an. Oder entfliehen Sie der Kälte und geniessen im Tessin die Wintersonne.

Ab 7. Januar bis 31. März 2012

Jugendherberge

Eine Woche Aufenthalt im Familienzimmer inklusive Halbpension. Die Reka vergütet ein Reisegeld von 50 Reka-Franken.

Das Anmeldeformular findet Ihr unter: [www.reka.ch](http://www.reka.ch)

# EXTERN

• SCHWARZES BRETT

## SCHWARZES BRETT

Detaillierte Informationen und weitere Angebote unter [www.eifam-markt.ch](http://www.eifam-markt.ch)

### FAMILIENZENTRUM IM GUNDELI, GUNDELDINGERSTRASSE 192:

- 06. Dezember 2011: Wir backen Grättimänner zu St. Nikolaus ab 14 Uhr
- 08. Dezember 2011: Gesund sein – gesund bleiben – Saglickli kalmak  
Türkisch-deutscher Anlass organisiert von FemmesTische. von 15 – 17 Uhr
- 14. Dezember 2011: Adventswerkstatt – Filzlichter herstellen  
Gemeinsam basteln wir Weihnachtsgeschenke von 15.30 – 17 Uhr
- 22. Dezember 2011: Adventswerkstatt – Weihnachtsbackstube  
Zusammen Weihnachtsgutzi backen macht mehr Spass ab 10 Uhr

### VERSCHENKE

schönes, altes, schwarzes, intaktes Klavier. Transport muss übernommen werden im Hirzbrunnenquartier.  
Karin 061 601 04 56  
[karinkoller@bluewin.ch](mailto:karinkoller@bluewin.ch)

### HOCHBETT ZU VERKAUFEN

Aus Naturholz, komplett mit Matratze  
Masse: 200 cm x 90 cm  
Gesamthöhe 173 cm  
Liegehöhe: 131 cm  
CHF 100.00  
[Claudia.gattlen@gmx.ch](mailto:Claudia.gattlen@gmx.ch)

## Damit's klappt...



**DREISPITZ DRUCK.** Für Farbigen und Pressantes.  
Lyonstrasse 30 4008 Basel Tel. 061 331 93 77 Fax 061 331 93 86  
[dreispitzdruck@datacomm.ch](mailto:dreispietzdruck@datacomm.ch) [www.dreispietzdruck.ch](http://www.dreispietzdruck.ch)



# INTERN

- IPSO eifamJOBKURS FÜR ALLEINERZIEHENDE
- eifam-BRUNCH

## IPSO eifamJOBKURS FÜR ALLEINERZIEHENDE

### Die spezielle Starthilfe

eifamJOBKURS ist ein Angebot, das der Job Club mit "eifam – Alleinerziehende Region Basel" entwickelt hat. Es richtet sich an Alleinerziehende, die den Eintritt oder Wiedereinstieg in die Erwerbsarbeit realisieren wollen. Alleinerziehende ohne Sozialhilfe, deren Einkünfte knapp über dem Existenzminimum liegen, können bei eifam Beiträge beantragen.

### Inhalte

Arbeitsmarkt-Themen

- Sich je nach Resultat der Ressourcenklärung auf passende Stellen individuell bewerben.
- Praktika-Stellen vermitteln. Stelleneintritte begleiten. Praktika begleiten und auswerten.
- Die Verhaltensstandard des Arbeitsmarktes kennen lernen und das eigene Verhalten überprüfen.
- Dei eigenen Fähigkeiten anhand von Test und Arbeitsaufträgen erfahren und festigen.
- Offene Fragen der Berufsperspektiven und -entscheide in einer kursinternen Berufsberatung angehen.
- Die Standards des Bewerbungsverhaltens kennen lernen und persönlich umsetzen.
- Stellenangebote beurteilen und sich selbständig über Möglichkeiten auf dem Arbeitsmarkt informieren.
- Bewerbungsgespräche über und bei Bedarf vorbereiten, führen und auswerten.

### Einelternfamilien-Themen

- Die Kinder in die Familienarbeit einbinden.
- Persönliche Ressourcen und Familienressourcen klären.
- Sicherheit in Bezug auf rechtlich besonders relevante Fragen als AlleinerziehendeR gewinnen.
- Ein gutes Selbstwertgefühl als AlleinerziehendeR gewinnen, gerade für den Auftritt auf dem Arbeitsmarkt.

### Arbeitsweise und Eintritt

- Dienstag und Freitag 08.30 - 11.30 in Kurs und Werkstatt mit 10 - 14 Teilnehmenden.
- Während der Kurs- und Werkstattzeit finden auch individuelle Beratung in begrenztem Rahmen statt.
- Eintritt jeweils zu Kursbeginn. Nächster Kursstart: aktuelle Daten auf: [www.jobclub.ch](http://www.jobclub.ch)
- Kursfrei während den Schulferien BS.

### Kontakt

Stefan Felber, 076 334 46 36  
[s.felber@jobclub.ch](mailto:s.felber@jobclub.ch), [www.jobclub.ch](http://www.jobclub.ch)  
Verein Job Club, Reinacherstrasse 261, 4053 Basel  
eifam Alleinerziehende Region Basel  
Ochsengasse 12, 4058 Basel  
[www.eifam.ch](http://www.eifam.ch), [info@eifam.ch](mailto:info@eifam.ch)

## NEUE ADRESSE VON eifam

Wir sind umgezogen.  
Neu sind wir an der

**Ochsengasse 12, 4058 Basel**

Telefonzeiten bleiben gleich.

## eifam-BRUNCH



Gegen den allsonntäglichen Blues: Komm doch am Sonntagmorgen ins Familienzentrum im Gundeldingerfeld. eifam bringt Kaffee und Zopf, Du bringst Dich, Deine Kinder und alles andere mit

**Wann:** 8. Januar / 12. Februar / 11. März / 15. April 2012  
jeweils von 10 - 13.30 h.

**Wo:** Familienzentrum Gundeldingerfeld, Dornacherstr. 192, Basel (zu Fuss 7 Min. vom Bahnhof).

**Infos:** Evelyn Stucki, Tel. 061 382 90 14

# INTERN

- VENEDIGLAGER
- eifamFLOHMARKT



## VENEDIGLAGER

16 Kinder und 9 Mütter haben an der Venedigreise teilgenommen, die Astrid Pfister und ich organisiert haben. Das Wetter war anfänglich äusserst günstig: es konnte ausgiebig im Meer gebadet werden. Wir haben aber auch auf Spaziergängen in der Stadt, auf den Inseln Burano, Murano, Torcello und San Michele und in den von der Biennale besetzten Palästen viel Aufregendes entdeckt. Am letzten Tag brach regelrecht der Herbst ein: als wir in Punta Sabbioni zur Schiffsstation gingen, regnete es in Strömen. Eigentlich wollten wir in Vene-

dig einen von Astrid erfundenen neuen Postenlauf machen und so liefen wir, mit dem Schiff bei San Zaccaria angekommen, im Schnellzugstempo und trotz starker Regengüsse zum Campo Santa Maria Formosa. Doch dort gaben wir auf, kauften Schirme und suchten ein Caffè. Einige haben den Dogenpalast besucht, wurden von der Pracht der Säle und den zahlreichen Bildern beeindruckt und im Gefängnis nicht zurückgehalten.

Ines Rivera

## eifam-FLOHMARKT

Anlässlich des letztjährigen Flohmarktes ist die Idee aufgekommen den eifam-Brunch und den Flohmarkt gemeinsam durchzuführen. So nach dem Motto "Shopping und Gastronomie unter einem Dach". Die Idee wurde dann auch in die Tat umgesetzt. Dieses Jahr fand der eifam-Flohmarkt parallel zum Sonntagsbrunch im Familienzentrum Gundeli statt.

Rund 40 Personen fanden den Weg ins FAZ. Kleider und Spielsachen, aber auch Selbstgemachtes wurde angeboten und parallel dazu wurde gegessen, getrunken und geplaudert. Die Kinder fanden trotz Verkaufsständen genug Platz zum Spielen. Obwohl der Umsatz auf dem Flohmarkt eher gering war, empfanden die TeilnehmerInnen den Anlass als gelungen. Wer weiss vielleicht wieder nächstes Jahr?

Angela Moser

**PFLEGE FÜR DIE GANZE FAMILIE.**



**ALLES WAS DIE HAUT ZUM LEBEN BRAUCHT.**



Der Verein eifam – Alleinerziehende der Region Basel steht unter dem Patronat der GGG Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige Basel.

## “GRÜETZI, ICH HÄTTE DA EINE FRAGE...”

Für alle Fragen rund um das Alleinerziehen wendet Ihr Euch an:

### eifam INFOBüro

Barbara Csontos  
Ochsengasse 12, 4058 Basel  
info@eifam.ch

061 333 33 93:

Montag und Dienstag 14 - 16,  
Mittwoch 10 - 12 Uhr

Für Fragen bezüglich Vereinsmitgliedschaft, übrige Administration und Babysittersubventionen wendet Ihr Euch schriftlich an:

### eifam Geschäftsstelle

Mara Blazanovic  
Ochsengasse 12, 4058 Basel  
info@eifam.ch

## VORSTAND FEBRUAR 2011

### CO-PRÄSIDIUM

- Liliane Chavanne  
lilianechavanne@gmail.com
- Georg Mattmüller  
mattmueller@sunrise.ch
- Angela Moser  
mosera@web.de
- Verena Baudet  
babin@teleport.ch
- Bettina Zeugin  
bettina.zeugin@gmx.ch

## eifam- KONTAKTPERSONEN

- Simone Blatter, **Münchenstein**  
061 411 21 70  
sblatter@ebmnet.ch
- Miranda Ries, **Oberes Baselbiet**  
061 931 22 86  
miranda.ries@bman.ch

## eifam BEITRITTSERKLÄRUNG

Ja, ich möchte eifam als Mitglied beitreten.

Meine Adresse:

Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_ PLZ/Wohnort \_\_\_\_\_

Telefon P \_\_\_\_\_ Telefon G \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Anzahl Kinder \_\_\_\_\_ Jahrgänge der Kinder \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_

Ich möchte vorerst gerne mehr über eifam erfahren.

Bitte ausschneiden und einsenden an: **eifam, Ochsengasse 12, 4058 Basel**

## IMPRESSUM

### HERAUSGEBERIN:

**eifam** Alleinerziehende Region Basel  
(Verein Einelternerfamilien Region Basel)  
Ochsengasse 12, 4058 Basel

**Redaktion:** Barbara Csontos, Mara Blazanovic

**Layout:** Christine Vogt, Basel

**Druck:** Dreispitz-Druck, Lyonstrasse 30,  
4008 Basel

**Beiträge:** Jeder Beitrag ist herzlich willkommen, an: info@eifam.ch.

Beiträge werden grundsätzlich unter der Verantwortung der AutorInnen veröffentlicht. Wir behalten uns Kürzungen oder Ablehnungen vor.

**Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe ist der **5. März 2012**.

www.eifam.ch